



MARKUS BLATT **FRÜHLING** 2026

NACHRICHTEN DER **STADTPFARRE WOLFSBERG**

www.pfarre-wolfsberg.at



Wo Schatten weichen, beginnt die Hoffnung

Die Hände stehen für die Suche nach göttlicher Nähe und Wahrheit. Das Licht ist ein Zeichen für Trost, Orientierung und die Überwindung der Dunkelheit. In der Fastenzeit erinnert das Bild daran, dass jeder nach dem Licht streben kann, auch in Zeiten der Prüfung. Es lädt dazu ein, Vertrauen zu fassen und den eigenen Weg im Glauben zu finden.

Text und Bild: Nina Spendl, BORG Wolfsberg



**„Wer aufhört zu beten,
für den wird Gott zu einem Niemand.“**

Carlo Maria Kardinal Martini (1927 – 2012)

Ich hoffe, die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel waren für Sie eine schöne Zeit des Miteinanders. Mögen auch jene, die allein leben und sich oft einsam fühlen, in diesen Tagen mehr Zuwendung und Aufmerksamkeit erfahren haben.

Unter den Schutz und die Hilfe Gottes stellen wir das neue Jahr. Nach dem Heiligen Jahr 2025 – dem Jahr der Hoffnung – starten wir nicht hoffnungslos, sondern hoffnungsvoll. Jesus selbst ist unsere Hoffnung, und jede Begegnung mit ihm, besonders in der Heiligen Messe, erfüllt uns immer neu mit dieser Hoffnung – mit ihm selbst. Schöpfen wir reichlich aus dieser Kraftquelle!

Vor Kurzem habe ich einen sehr interessanten Satz gelesen: **„Wer aufhört zu beten, für den wird Gott zu einem Niemand.“** Dieser Gedanke hat mich sehr zum Nachdenken angeregt. Möge das Gebet im neuen Jahr niemals zu kurz kommen – bei uns zu Hause und in unserer Kirche, besonders bei den gemeinschaftlichen Gebetszeiten.

Mit den besten Grüßen
Euer Pfarrer

Christoph Kranicki

Christoph Kranicki



Markusplatz 3,
9400 Wolfsberg
Kontonummer: AT77 5100 0001 2150 9008

PFARRKANZLEI

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch geschlossen.

Telefon: 04352/2452
wolfsberg@kath-pfarre-kaernten.at

STADTPFARRER

Mag. Dr. Christoph Kranicki
Telefon: 0676/8772-8758
christoph.kranicki@kath-pfarre-kaernten.at

Sprechstunden:
nach Vereinbarung in der Pfarrkanzlei

Sie finden uns auch im Internet:
www.pfarre-wolfsberg.at
Facebook & Instagram

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Stadtpfarre Wolfsberg

GESAMTHERSTELLUNG

gMGroup – Der DRUCK vom Berg,
www.gMGroup.at
Vordergumitsch 47, 9400 Wolfsberg



Den Namen Jesu beten

Kontemplative Lebenshaltung und Jesusgebet

„Wenn dein Herz leidet, versetze es sanft in die Gegenwart deines Herrn“ – sagt Franz von Sales in einem Text, der „Gebet“ beschreibt. Jesus selbst sagt: „Kommt zu mir, wenn ihr mühselig und beladen seid, ich will euch Ruhe verschaffen.“ Was für eine Zusage für unruhige und belastete Zeiten, die wir alle aus unserem persönlichen Leben kennen – und auch aus der Weltlage – aus der aktuellen ganz besonders. Dieses „bei Jesus sein“ – wir nennen es „Gebet“ – ist in vielen unterschiedlichen Weisen möglich. Eine Christusbeziehung ohne irgendeine Form von Gebet ist schlachtrichter nicht möglich.

Keine Beziehung ist möglich ohne DA-SEIN, ohne miteinander sein, ohne zuhören. So wie sich in menschlichen Beziehungen das Miteinander entwickelt – zwischen Eltern und Kindern, zwischen Ehepartnern, zwischen Verliebten, in Freundschaften – so entwickelt sich im Laufe unseres Lebens auch unsere Beziehung zu Jesus Christus. Die „Beziehungspflege“ – das Gebet – wird sich im Laufe der Zeit verändern – von den Gebeten der Kindheit hin zu einer Gebetsform, die mein ganz persönliches Leben mit Gott, mit Christus in Verbindung bringt. Das kann in überlieferten Gebeten wie den Psalmen, in Gebeten aus unserer christlichen Tradition genau so möglich sein wie im Rosenkranzgebet oder im schweigenden DA-SEIN in der Gegenwart Gottes. Im Beten trete ich ein in die liebevolle Beziehung Gottes und wenn ich mich einlasse auf diese Beziehung, verwandelt sie mein Leben. „Bilde unser Herz nach deinem Herzen“, heißt es in einem christlichen Gebet – das geschieht, wenn ich mich durchdringen lasse von der Liebe Gottes, die allen Menschen gilt. Unser Herz wird weit, mitfühlend und liebevoll. Haltungen, die unsere Welt dringend nötig hat. Kontemplative Lebenshaltung meint genau das: dass wir unser Leben aus dem Hinhören, aus der Hinwendung zu Jesus Christus heraus gestalten. Einen Weg diese Hinwendung einzuüben hat der Jesuit P. Franc Jalics entwickelt. Er hat die Ignatianischen Exerzitien, die ja das Herzstück des Jesuitenordens bilden, mit der Tradition des Jesusgebets verbunden.

Es gibt auch einen Übungsweg im Schweigen für den Alltag. Wenn Sie diesen Gebetsweg kennenlernen möchten, gibt es in der Fastenzeit in Wolfsberg dazu die Möglichkeit. An zwei Vormittagen lernen Sie den Hintergrund und die Elemente dieser Gebetsweise kennen, und üben sie in den



Foto: Emmanuel Maria Fitz

Informationen

Termine

1. Einheit: Samstag, 21.2.2026; 9.30 bis 12.30
2. Einheit: Samstag, 14.3.2026; 9.30 bis 12.30
3. Gemeinsame Meditationen zwischen den Einheiten werden bei der ersten Einheit vereinbart.

Begleitung

Vormittage: Waltraud Kraus-Gallob MA;
Referat für Spiritualität

Meditationen: Dr. Gertraud Harb;
Pastoralassistentin

Ort: Pfarre Wolfsberg, kleiner Markussaal
und Hauskapelle

Anmeldung: 0676 8772 7542
gertraud.harb@kath-pfarre-kaernten.at

gemeinsamen Gebetszeiten ein. In der ersten Einheit (21.2.) geht es vor allem um den äußeren Rahmen, um das „sich bereit machen“: Naturerfahrung, Körperwahrnehmung, den Atem. Die zweite Einheit (14.3.) führt schrittweise ins Zentrum dieses Gebets – über die Haltung des „Ja“ zu „Maria“ hin zum Namen „Jesus Christus“.

Zwischen diesen Einheiten gibt es die Möglichkeit des gemeinsamen Betens – die Termine werden beim ersten Treffen vereinbart.

Wenn Sie christliche Meditation kennenlernen möchten, wenn Sie die Sehnsucht nach Stille verspüren, wenn Sie Ihre Beziehung zu Jesus Christus vertiefen möchten – dann könnte diese Gebetsweise ein Weg für Sie sein.



FASTENZEIT

Aschermittwoch – 18. Feber 2026

17:00 Uhr

Beichtgelegenheit in der Markuskirche

18:00 Uhr

Heilige Messe mit der Aschenkreuzsegnung

Heilig-Haupt-Andacht in der Markuskirche

17:15 Uhr

Beichtgelegenheit in der Markuskirche

17:30 Uhr

Kreuzwegandacht und Beichtgelegenheit

18:00 Uhr

Heilige Messe mit Predigt

Unsere Prediger sind:



Sonntag, 15. März

Abt Mag. Gerhard Hafner (Admont)



Montag, 16. März

Borg-Professor Mag. Christian Smolle (St. Marein)



Dienstag, 17. März

Religionslehrerin Maria Grantner (St. Margarethen)



Mittwoch, 18. März

Prof. Dr. Bernhard Körner (Graz)



Donnerstag, 19. März

Univ.-Prof. Wolfgang Klausnitzer (Heiligenkreuz)



Freitag, 20. März

MMMag. Patrick Schöder OSB

(Abt von Stift Göttweig)



Samstag, 21. März

Sr. Dorothea Rosenberger

(Gemeinschaft der Schwestern Jesu, Klagenfurt)

18:00 Uhr : Heilig-Haupt-Andacht in St. Margarethen

Beichtgelegenheit

Im Rahmen von Abenden der Barmherzigkeit, Heilig-Haupt-Andacht sowie nach telefonischer Vereinbarung: 0676/8772-8758.

Versöhnungsgottesdienst für Firmkandidat*innen

Termin: Samstag, 14. März, 15 Uhr in der Markuskirche.

Kinderkreuzweg

Termin: Karfreitag, 3. April um 15 Uhr, Treffpunkt vor der Markuskirche

Besondere Termine

ANDERE GOTTESDIENSTE:

Abende der Barmherzigkeit in der Markuskirche

17:00 Uhr Sonntag, 1. Feber

Sonntag, 1. März

Verkündigung des Herrn

18:00 Uhr Mittwoch, 25. März – Hauskapelle

Josefitag

9:00 Uhr Donnerstag, 19. März – Hl. Messe für Zimmerer, Tischler und Handwerker

KULTURVERANSTALTUNGEN

„Valentinstags-Konzert“ mit Agape

18:00 Uhr Freitag, 13. Februar – Markuskirche
Eintritt gegen freiwillige Spende

„Das Apostelpiel“ von Max Mell – Theatergruppe KAMPuZ

19:30 Uhr 21. März – Markuskirche
28. März – St. Margarethen
Eintritt gegen freiwillige Spende

PFARRKAFFEE

Gemeinschaft erleben und dabei Gutes tun: Beim Pfarrkaffee sammeln wir Spenden für Lebensmittelpakete für bedürftige Menschen. Herzliche Einladung zum Verweilen, Begegnen und Unterstützen!

Nächste Termine: 22. Februar und 22. März 2026

Gottesdienstordnung

Heilige Messe

18:00 Uhr Heilige Messe – Hauskapelle
(Dienstag, Donnerstag, Freitag)

18:00 Uhr Heilige Messe – St. Margarethen
(Mittwoch)

8:00 Uhr Heilige Messe – Mariä-Himmelfahrts-Kirche (täglich)

08:00 – 18:00 Uhr Anbetung – Hauskapelle (täglich)

Samstag

18:00 Uhr in der Markuskirche

18:00 Uhr auf Kroatisch in der Mariä-Himmelfahrts-Kirche

Sonntag

8:00 Uhr St. Jakob

8:00 Uhr Mariä-Himmelfahrts-Kirche

9:00 Uhr St. Johann

9:00 Uhr St. Margarethen

10:15 Uhr Markuskirche

10:30 Uhr Preims (einmal im Monat)

18:00 Uhr Markuskirche

Termine für Kinder und Jugend

Spielgruppe für kleine Kinder

Gemeinsam spielen, singen, lachen – für die Kleinsten ein behüteter Ort, erste Gemeinschaft zu erleben.

5. Februar, 26. Februar, 12. März, 26. März

Kontakt: Gertraud Harb, 0676 / 877 275 42

JuMi Markuskinder für Volksschulkinder:

Eine lebendige Gruppe, in der Kinder wachsen, lachen und miteinander unterwegs sind.

19. Februar, 5. März, 19. März

Infos: Gertraud Harb, 0676/8772-7542

Carlo-Acutis Jugend-Gebetskreis für Jugendliche und junge Erwachsene

Junge Menschen treffen sich zum Gebet, Lobpreis und Austausch – inspiriert von Carlo Acutis. Ein Ort echter Freundschaft mit Gott und untereinander.

Anmeldung: 0676/8772-8758

Herzliche Einladung zur PILGERREISE nach Bamberg – Herzogenaurach – Altötting

13. – 17. Mai 2026

Am Programm unter anderem:

- Bamberger Dom mit Erzbischof em. Ludwig Schick
- Herzogenaurach mit Bürgermeister German Hacker
- Altötting mit Lichterprozession und Gnadenkapelle sowie Gebet am Grab vom ehem. Stadtpfarrer von Wolfsberg Franz Jetz

Anmeldung:
0676/8772-8758

Einzelzimmer: 990,-

Doppelzimmer: 840,-

inkl. Buskosten, geistliche Begleitung
und allen Gebühren!



PFARR-MOSAIK



Die Heilige Messe mit Weinrittern in der Markuskirche wurde schon zur jährlichen Tradition.



Das Krippenspiel am Heiligen Abend brachte vielen Kindern und ihren Familien große Freude.



Gratulationen an die geehrten Mitglieder des Kirchenchores St. Johann für ihr langjähriges Engagement für Kirchenmusik.



Der Gebetskreis des heiligen Carlo Acutis war beim Pfarrball 2026 stark vertreten.



Ein wichtiger Partner in unserem sozialen Engagement ist der Verein ABS, vertreten durch Kristian Simic.



Das neue Jahr begann feierlich mit der „Messe pour deux voix égales“ von C. Chaminade (Gesang: T. Maksimova und F. Heuser; Orgel: I. Kolomiets).



Bild links: Anlässlich seines Geburtstages lud unser Pfarrer alle Firmlinge auf Pizza ein. **Bild mitte:** Mit dem Apostolischen Nuntius Pedro Lopez Quintana, der am 12. April um 17 Uhr in der Markuskirche eine Festmesse feiern wird. **Bild rechts:** Sternsingeraktion 2026: Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kinder und BegleiterInnen für ihre Zeit und Unterstützung.

CONFIDA

TAX AUDIT CONSULTING

MAG. MAXIMILIAN PULSINGER

Offnerplatzl 1, 9400 Wolfsberg

„Halten Sie Ihre Wünsche fest!“



Siggi Loibnegger

Sales Manager

Mobil: 0664 60139 69525

E-Mail: s.loibnegger@wienerverein.at

Entlasten Sie mit einer Wiener Verein Bestattungsvorsorge Ihre Angehörigen!



WIENER VEREIN

BESTATTUNGSVORSORGE

Alles Fließt...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.



Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

RIESIGE FLIESENAUSWAHL



TÜREN, VINYL- UND PARKETTBÖDEN

**& VERLEGUNG
& VERKAUF**

**& RUNDUM-SERVICE
& REPARATURARBEITEN**

Volksbadstraße 7 · A-9400 Wolfsberg

Tel. 04352/36660 · www.fliesen-stueckler.at

Pflegebetten ab € 449,-



**Pflegebetten
zum Mieten
ab € 60,-
im Monat**

FLAGGL

Flaggl Sanitätshaus und Pflegebetten
Ihr Spezialist für Pflegebetten in Kärnten

Jetzt Anfragen
+43 699 13138805



Hyundai
SUPER
BONUS: Bis zu € 6.500,-*



Ist super, bleibt super!

Bei Hyundai gibt es jetzt super TUCSON Jubilé Sondermodelle mit super Ausstattung und einem super Preisvorteil von bis zu € 6.500,-*. Ist das nicht super?

TUCSON Jubilé ab € 27.490,-
oder ab € 159,- monatlich

TUCSON Jubilé Hybrid ab € 31.990,-
oder ab € 179,- monatlich [Auch als 4 WD](#)

HYUNDAI

Begleitung in Würde
Preiswert und Kompetent
von 0-24 Uhr

KOS

Bestattung

Krankenhausstraße 2a
9400 Wolfsberg

0650/ 242 98 98



OCEAN of Mercy



**Sr. Norberta Ruchala
(Krakau)**



**Prof. Ralf Weimann
(Rom)**



**Dr. Johannes Hartl
(Augsburg)**



**Sr. Kerstin Oswald
(Medjugorje)**



**Apostolischer Nuntius
in Österreich
S.E. Erzbischof Dr.
Pedro Lopez Quintana**



Samstag, 11. April

- 14:15 Uhr** Start und Lobpreis
15:00 Uhr Session I: Sr. Norberta Ruchala (Krakau)
16:00 Uhr Heilige Messe mit Prof. Ralph Weimann (Rom), danach leibliche Stärkung im Markussaal
18:30 Uhr Session II: Dr. Johannes Hartl (Augsburg)
19:30 Uhr Abend der Barmherzigkeit mit Anbetung und Beichtgelegenheit
21:37 Uhr Weihe an die Barmherzigkeit Gottes und Segen
Gemeinschaft im Markussaal

Sonntag, 12. April

- 10:15 Uhr** Familienmesse mit Zeugnis von Fam. Bartosik (Wien) (Kinderprogramm in der Musikschule mit PAss Angelika Schöffmann)
11:30 Uhr Session III: Prof. Ralf Weimann (Rom)
Mittagessen
13:30 Uhr Lobpreis
14:00 Uhr Session IV: Sr. Kerstin Oswald
15:00 Uhr Aussetzung und Stunde der Barmherzigkeit mit Beichtgelegenheit
Pause
16:55 Uhr Begrüßung des Apostolischen Nuntius vor der Kirche
17:00 Uhr Pontifikalamt mit dem Apostolischen Nuntius in Österreich S.E. Erzbischof Dr. Pedro Lopez Quintana
Agape im Markussaal

Alle Informationen:

Stadtpfarre Wolfsberg, Markusplatz 3, 9400 Wolfsberg
Stadtpfarrer Dr. Christoph Kranicki (0043/6768772-8758)